

Amt: **Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft**

## Vergabevorschlag für Bauleistung nach VOB

Baumaßnahme : **Umbau OSZ II zur Grundschule mit Hort**

Art der Leistung: **Los TA 02 Elektro**

1. Angebote gemäß § 3 VOB/A

Öffentliche Ausschreibung

Beschränkte Ausschreibung  
(Begründung siehe Rückseite)

Freihändige Vergabe  
(Begründung siehe Rückseite)

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
1	<b>Fehmer Elektrotechnik GmbH</b> 16227 Eberswalde	283.190,86	<b>283.190,86</b>
2	<b>Elektroinst. I. Schneider</b> 16559 Liebenwalde	242.118,11	<b>237.275,75</b>
3	<b>Antels Prenzlau Elektro GmbH</b> 17291 Prenzlau	268.263,94	<b>268.127,09</b>
4			
5			
6	<b>Kostenberechnung</b>		<b>306.064,04</b>

Anzahl der aufgeführten Firmen: **Anschreiben liegen an. Verdingungsniederschrift vom 19.09.2013 liegt an.**

Ablauf der Zuschlagsfrist: **25.10.2013**

### 2. Vergabevorschlag

Nach Prüfung und Wertung der Angebote entsprechend § 16 VOB/A soll der Auftrag vergeben werden an: **229.695,45**

Firma: <b>Elektroinstallation I. Schneider, Breite Str.10</b> <b>in 16559 Liebenwalde</b>	Bau Wartung 4 Jahr	Auftragssumme Euro <del>229.540,75</del> <b>5.950,00</b>
--	-----------------------	--

**5.831,00**

Begründung : siehe nächste Seite

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der zur Verfügung und sind ~~noch nicht~~ freigegeben

**Eberswalde, 07.10.2013**

Unterschrift

3. Zustimmung Hauptausschuss am:

4. Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes:

Haushaltsstelle  
**09611.40019 u.21117.50100**

Entscheidung am:  
Einverstanden

Unterschrift

**GEPRÜFT / GESEHEN**

**8. OKT. 2013**

**Stadt Eberswalde  
Rechnungsprüfungsamt**

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			

Begründung zu Punkt 1:

**Keine Begründung - öffentliche Ausschreibung**

Fortsetzung der Begründung zu Punkt 2:

15 Firmen haben Ausschreibungsunterlagen abgefordert.

Es wurden von 3 Firmen Angebote eingereicht. Das günstigste Angebot hat die Fa. Elektroinstallation I. Schneider eingereicht. Das Angebot liegt unter der Kostenschätzung. Fachkunde und Leistungsfähigkeit der Fa. Elektroinstallation I. Schneider wurden nachgewiesen. Die Fa. Elektroinstallation I. Schneider soll den Zuschlag erhalten.

Die Nachunternehmerfirma für die Telekommunikation, BMA und EMA ist die Firma ATM Möller GmbH. Das sind 32% des Auftrages.

Die Nachunternehmerfirma für die Zeitdienst- und Elektroakustische Anlage ist die Firma Linner Kommunikation. Das entspricht ca. 2% des Auftrages.

Die Nachunternehmerfirma für Übertragungsnetze ist die Firma GTI-Elektroanlagen. Das entspricht ca. 14,5% des Auftrages.

Hoff.  
-120A-  
8.10.05